BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® TC 442 W

Wässrige 2K PU-Versiegelung für Bodensysteme im Innenbereich

BESCHREIBUNG

Sikafloor® TC 442 W ist eine wässrige, emissionsarme, farblose oder pigmentierte 2K-Versiegelung mit matter Oberfläche auf Basis einer Polyurethanharzdispersion.

ANWENDUNG

Sikafloor® TC 442 W wird als pigmentierte oder farblose Versiegelung auf zähharten Polyurethan- oder Epoxidharz-Bodenbeschichtungssystemen im Innenbereich eingesetzt.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Niedrigviskos, angenehm zu verarbeiten
- Gute Zwischenhaftung auf nicht saugenden Untergründen
- Matte Oberfläche
- UV-beständig
- Gute Oberflächenkratz- und Verschleißfestigkeit, abriebbeständig
- Gute Reinigungsfähigkeit
- NMP-, APEO-, VOC-, Glykol-frei und nichtlösemittelbasiert, sehr emissionsarm (gem. AgBB-Schema)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Wässriges Polyurethan		
Lieferform	Komponente A	8 kg	
	Komponente B	2 kg	
	Komponente A + B	10 kg Fertigmischung	
Aussehen/Farbton	Komponente A	Flüssig, farbig oder milchig-weiss	
	Komponente B	Flüssig, transparent oder hellgelb	
	In Fabtonvielfalt lieferbar. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Bei hellen Buntönen, wie z.B. im Gelb- oder Orangebereich, kann ein mehrmaliger Schichtauftrag zur Erreichung der Deckkraft notwendig sein. Eigene Versuche sind unabdingbar.		
Lagerfähigkeit	Vom Tag der Produktion mind. 12 Monate		
Lagerbedingungen	Gut verschlossene Gebinde sind trocken, im Temperaturbereich von +15 bis +25°C zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung sowie Frost müssen unbedingt vermieden werden.		
Dichte	Komp. A:	ca. 1,05 kg/l (transparent)	(EN ISO 2811-1)
		ca. 1,14 kg/l (pigmentiert)	
	Komp. B:	ca. 1,13 kg/l	
	Komp. A + B:	ca. 1,07 kg/l (transparent)	
		ca. 1,14 kg/l (pigmentiert)	

	Alle Werte bei +23 °C.
Feststoffgehalt nach Volumen	ca. 43 % (transparent) bzw. ca. 47 % (pigmentiert)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	< 0,05 g	(GB/T 22374-2018)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm²	(EN 1542)

Chemische Beständigkeit

Beständig gegen eine Vielzahl von Chemikalien. Für Details kontaktieren Sie bitte Ihren Sika Ansprechpartner.

Glanzgrad (ISO 2813)

Winkel	Wert
85°	< 13

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis

80 Gew.-Teile Komp. A
20 Gew.-Teile Komp. B

Materialverbrauch

Transparent 0,1 bis 0,15 kg/m²
Pigmentiert 0,08 bis 0,1 kg/m²
Sikafloor® TC 442 W nicht mit Wasser verdünnen.

Lufttemperatur

+10 °C min. / +30 °C max.
Die Mindesttemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden

Relative Luftfeuchtigkeit

Min. 30% bis max. 80%

Taupunkt

Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3K über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

Untergrundtemperatur

Min. +10°C bis max. +30°C

Verarbeitungszeit

Temperatur	Zeit
+ 10°C	50 Min.
+ 20°C	40 Min.
+ 30°C	20 Min.

Aushärtezeit

Vollständig durchgehärtet und chemisch belastbar bei +23°C nach 5 Tagen

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Für die eingesetzte Sika-Grundierung gelten die im jeweiligen Produktdatenblatt angegebenen Überarbeitungszeiten. Sikafloor® BC 375 N ist innerhalb des dort definierten Überarbeitungsfensters aufzubringen

Temperatur	Minimum	Maximum
+ 10°C	17 Stunden	4 Tage
+ 20°C	9 Stunden	2 Tage
+ 30°C	7 Stunden	24 Stunden

Sikafloor® BC 375 N innerhalb der zulässigen Überarbeitungszeit auf die abgestreute Grundierung applizieren.

Temperatur	Minimum	Maximum
+ 10°C	24 Stunden	3 Tage
+ 20°C	12 Stunden	2 Tage
+ 30°C	8 Stunden	36 Stunden

Wartezeit bis zur Nutzung

Temperatur	Begehbar	Leicht belastbar	Voll belastbar
+ 10°C	72 Stunden	6 Tage	10 Tage
+ 20°C	24 Stunden	4 Tage	7 Tage
+ 30°C	18 Stunden	2 Tage	5 Tage

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

Eine Ersteinpflege kann unter Umständen empfehlenswert sein. Die leichte Oberflächenstruktur kann durch Ersteinpflegemittel ersichtlich werden. Glänzende Erstpflegen sind auf Sikafloor® TC 442 W aus optischen Gründen nicht geeignet.
Um die optischen Eigenschaften zu bewahren, müssen seidenmatte bis matte Versiegelungen aufgrund ihrer Oberflächenbeschaffenheit in der Regel häufiger gereinigt werden als glänzende Versiegelungen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis nach Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Es enthält keine Stoffe, die bei üblicher Anwendung aus dem Erzeugnis freigesetzt werden. Ein Sicherheitsdatenblatt nach Artikel 31 der gleichen Verordnung ist nicht erforderlich, um dieses Produkt auf den Markt zu bringen, zu transportieren oder es anzuwenden. Für die sichere Nutzung befolgen Sie die Anweisungen im Produktdatenblatt. Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand enthält dieses Produkt keine SVHC (besonders besorgniserregende Stoffe) in Anhang XIV der REACH-Verordnung oder auf der von der Europäischen Chemikalien-Agentur ECHA veröffentlichten Kandidatenliste in Konzentrationen über 0.1 % (w/w).
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung
Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.de/pu-training.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDQUALITÄT

Die mit Sikafloor® TC 442 W zu beschichtenden Flächen müssen sauber und trocken sein. Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3K über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

MISCHEN

Sikafloor® TC 442 W wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Komponente A (Dispersion) und Komponente B (Härter) geliefert. Die Temperaturen der beiden Komponenten sollen beim Mischvorgang zwischen +15°C und +25°C liegen. Zum Mischen die Komponente B in das Gebinde der Komponente A schütten. Dabei ist darauf zu achten, dass die Komponente B restlos ausläuft. Zum Erreichen einer homogenen Konsistenz und einer intensiven Durchmischung sind die beiden Komponenten mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min gründlich zu mischen.
NICHT VON HAND MISCHEN!
Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen, schlierenfreien Zustand, mindestens jedoch 3 Minuten, durchgeführt werden.
DAS MATERIAL DARF NICHT AUS DEM LIEFERGEBINDE VERARBEITET WERDEN!
Nach gründlichem Mischen in einen zweiten, sauberen Behälter umtopfen und erneut ca. 1 Minute mischen.

VERARBEITUNG

Wie bei allen wässrigen Versiegelungen ist beim Rollen des Materials darauf zu achten, dass ein gleichmäßiges bahnenweises Verarbeiten erfolgt. Der Auftrag von Sikafloor® TC 442 W erfolgt mittels Rolle auf den vorbereiteten Untergrund. Dabei wird im Parallelverfahren wie folgt gearbeitet:
Tauchen Sie die Rolle in das gemischte Material und rollen Sie einen Streifen Sikafloor® TC 442 W parallel zur Wand bis zu einer der Ecken aus. Tauchen Sie die Rolle erneut in das Material und rollen Sie einen zweiten Streifen vom Startpunkt bis zur anderen Ecke aus. Bewegen Sie sich rückwärts und wiederholen Sie diese Schritte, wobei der erste Streifen einige Zentimeter überlappt.
Verwenden Sie eine zweite Rolle und beginnen Sie in einer Ecke. Verschlichten Sie Sikafloor® TC 442 W ohne Unterbrechung bis zur anderen Ecke nach. Versetzen Sie die Rolle um 10 – 20 cm und rollen Sie, wieder ohne Unterbrechung, zur gegenüberliegenden Wand. Verschlichten Sie immer in die gleiche Richtung, nicht kreuz und quer zurück.
Wenn fast das gesamte verlegte Material verschlichtet ist, verlegen Sie zwei weitere Streifen und verschlichten Sie wie oben beschrieben.
Die Anschlusszeiten (1 - 4 Minuten max.) müssen dabei möglichst kurzgehalten werden, um Ansätze zu vermeiden.

Als Walze wird die Micromischfaserwalze Orange Premium 10 mm Flor von Multitool empfohlen.

Sikafloor® TC 442 W härtet mit einer leichten Oberflächenstruktur aus, weswegen auf eine sehr gleichmäßige Materialmenge für ein optimales Ergebnis geachtet werden sollte.

Der Aushärtungsvorgang beruht auf einer Verdunstung von Wasser, gefolgt von einer chemischen Vernetzungsreaktion mit der Härterkomponente. Deshalb ist bei der Verarbeitung neben Aushärtungstemperatur die Luftfeuchtigkeit von entscheidender Bedeutung. Hohe Luftfeuchtigkeit (insbesondere in Verbindung mit tiefen Temperaturen) verzögert den Aushärtungsprozess, damit verlängert sich auch die Zeit für die Überarbeitbarkeit und kann die Vernetzung und Zwischenhaftung negativ beeinflussen.

Innerhalb von mind. 24 Stunden nach der Applikation muss das Material vor direkter Wasserbeaufschlagung unbedingt geschützt werden (Bei 23°C und 50% rel. Luftfeuchte).

GERÄTEREINIGUNG

Wiederverwendbare Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de